

## IN DIESER AUSGABE

02 Senioren fahren mit Rollator

03 Freizeitziele mit dem SFT



## EDITORIAL

### Liebe Leserinnen und Leser,

unsere RBA-Linienbusse fahren im Stadtverkehr in Arnstadt und bis nach Erfurt, Gotha und zum Rennsteig. Dabei besteht die Möglichkeit zum Umsteigen in andere Linienbusse und Bahnen. Das betrifft u. a. die Haltestellen Arnstadt Busbahnhof und Bahnhof, das Erfurter Kreuz, den Busbahnhof Erfurt.

Wir wollen, dass Sie möglichst zeitsparend in andere Verkehrsmittel wechseln können. Das berücksichtigen wir in unseren Fahrplänen. Wir sind aber auch abhängig von Planungen anderer Verkehrsunternehmen und vom realen Straßenverkehr.

Deshalb meine Bitte: Rufen Sie uns an, wenn Sie solche Verbindungen nutzen wollen, fragen Sie nach, kritisieren und loben Sie uns, wenn das angebracht ist.

Wir wollen, dass Sie gut, sicher und pünktlich ankommen. Dafür arbeiten wir jeden Tag.

**Herzlich Ihr  
Knut Gräbedükel**

Geschäftsführer  
RBA Regionalbus Arnstadt GmbH

## Günstig mobil mit Schüler-Ferienticket 2018

Eltern und Großeltern können Kindern und Enkeln mit einem kleinen Geschenk eine große Freude machen. Ein Schüler-Ferienticket ermöglicht fast grenzenlose Mobilität in Thüringen.

**THÜRINGEN.** Das Schüler-Ferienticket (SFT) für Busse, Bahnen und Straßenbahnen im Nahverkehr kostet nur 28 Euro. Für das Schüler-Ferienticket Mini (SFT Mini) für Busse im Stadt- und Regionalverkehr der beteiligten Unternehmen werden 14 Euro fällig. Die Preise sind günstig. Schülerinnen und Schüler bis zum vollendeten 20. Lebensjahr können so in den Sommerferien 2018 öffentliche Verkehrsmittel in Thüringen nutzen und mobil sein.

Der Verkauf der Schüler-Ferientickets läuft bereits. Sie sind in Reisezentren, Agenturen, Kunden- und Servicecentern, an Automaten und in Fahrzeugen der 38 beteiligten Verkehrsunternehmen erhältlich, ebenso in Ticketshops der Mediengruppe Thüringen und in einigen Touristinformationen. Gültig sind die Tickets die komplet-



»Die Ferienzeit mit Bussen und Bahnen entspannt nutzen.«

ten Sommerferien (30. Juni bis 12. August 2018). Berechtigt zur Nutzung sind Schüler bis einschließlich 20 Jahre; maßgebend ist das Alter am ersten Ferientag. Ein Kauf lohnt sich auch während der Sommerferien, weil schon nach wenigen Touren der Kaufpreis „abgefahren“ ist.

Mit dem SFT und SFT Mini können beliebig viele Fahrten im jeweiligen Geltungsbereich unternommen werden. Beim Kauf muss man sich für eines der beiden Tickets entscheiden. Sie sind personengebunden und nicht übertragbar. Begleitpersonen von

Gruppen ab fünf Schüler können ein SFT Mini erwerben. Das gilt nur in Begleitung der Gruppe.

Die Verkehrsunternehmen vor Ort informieren gern über Fahrplanverbindungen. Da kommen manchmal auch Umsteigeverbindungen infrage. Die Ferienzeit sollte entspannt und gelassen genutzt werden. Zuweilen ist der Weg mit Bussen und Bahnen das Ziel.

Ferien- und Freizeitziele gibt es in Thüringen mehr, als manche vermuten. Da

locken über 200 öffentliche Schwimmbäder und Badeseen. Mal wieder in der nächsten größeren Stadt shoppen und flanieren? Oder ein Treffen mit Freunden, für die man während der Schule viel zu wenig Zeit hat? Eine Fahrt zu den Großeltern sollte auch drin sein, um Danke zu sagen für das Schüler-Ferienticket 2018, das sie vielleicht geschenkt haben.

Mehr Informationen:  
[www.sft-thueringen.de](http://www.sft-thueringen.de)  
[www.iov-ilmenau.de](http://www.iov-ilmenau.de)  
[www.rbarnstadt.de](http://www.rbarnstadt.de)

## Zwischen Bücheloh und Griesheim wird gebaut Umleitungen im IOV-Linienverkehr

Im Verlauf der IOV-Linie 311 sind zwischen Bücheloh und Griesheim umfangreiche Straßenbauarbeiten geplant. Deshalb wird die Linienführung geändert, die Baustelle großräumig umfahren. Die IOV bittet ihre Fahrgäste um Verständnis für den Zeitverzug. Alle Orte werden dennoch angefahren.

In Ilmenau wird voraussichtlich ab Juni der Trieselsrand gesperrt. Betroffen sind die Stadtlinien A und C. Die IOV richtet einen Pendelverkehr zwischen Bahnhof und Universität ein. Geplant ist eine Baustelle am Kreisel in Großbreitenbach, die ebenfalls den Fahrplan beeinflussen wird.

Die IOV informiert aktuell auf ihrer Internetseite unter „Verkehrsstörungen“, an den Haltestellenanhängen und am Servicetelefon.

Mehr Informationen:  
[www.iov-ilmenau.de](http://www.iov-ilmenau.de)  
Telefon: 03677 / 88890

Ihr Nahverkehr  
in einer  
Auskunft:



[http://routenplaner.  
bus-bahn-thueringen.de](http://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)

#### KURZ & KNAPP

### Vorfahrt für ÖPNV

Die Thüringer Landesregierung hat am 23.04.2018 den „5. Nahverkehrsplan Schienenpersonennahverkehr 2018–2022“ beschlossen. Er nimmt eine Standortbestimmung vor und formuliert verkehrspolitische Ziele. „Vorfahrt für den Nahverkehr“ steht laut Verkehrsministerin Birgit Keller (Die Linke) an erster Stelle. Priorität haben dabei vernetzte Verkehre, Verknüpfungspunkte zwischen Bussen und Bahnen, notwendige Infrastrukturmaßnahmen wie der Bau von Busbahnhöfen. Der Plan mit Anlagen kann im Internet heruntergeladen werden.

[www.thueringen.de/th9/tmil/  
presse/pm/104317/index.aspx](http://www.thueringen.de/th9/tmil/presse/pm/104317/index.aspx)

### Fazit Autofasten

An der zum achten Mal durchgeführten Aktion „Autofasten – Sinn erfahren“ von Bus & Bahn Thüringen beteiligten sich 50 Partner, darunter viele Verkehrsunternehmen. Ähnlich gut nachgefragt wie im Vorjahr war das Fastenticket, das von Verkehrsunternehmen in zehn Landkreisen angeboten wurde. Die Aktion in der Fastenzeit will auf den Öffentlichen Nahverkehr, Rad- und Fußverkehr in Thüringen aufmerksam machen und Autofahrer zum Umsteigen bewegen.

#### BUS & BAHN KONKRET

### Fahren mit Umsteigen

Direktverbindungen mit Bussen und Bahnen von einem zum anderen Ort sind nicht immer möglich. Deshalb ist Umsteigen notwendig.

Fahrgäste sollten sich vor Fahrtantritt über Umsteigeverbindungen per Servicetelefon oder elektronische Auskunftssysteme informieren. Anschlussbusse und -bahnen warten in der Regel bei geringfügigen Verspätungen. Sollte der Anschluss dennoch verpasst werden, geben Busfahrer oder Bahnpersonal gern Auskunft über nachfolgende Anschlüsse.

## Mit dem Rollator das richtige Ein- und Aussteigen üben

# Senioren wollen selbstbestimmt Bus fahren

Die KomBus GmbH bietet in der Region Rudolstadt in Zusammenarbeit mit Partnern ein kostenloses Mobilitätstraining für Senioren an. Andere Busunternehmen wollen dem Beispiel folgen.

**RUDOLSTADT/THÜRINGEN.** Im Begegnungszentrum der Arbeiterwohlfahrt in Rudolstadt-Schwarza sitzen zehn Seniorinnen und Senioren am Tisch, um sich auf die folgende Übungsstunde einzustimmen. Sie wollen mit ihren Rollatoren unter Anleitung des erfahrenen Fahrlehrers Ernst Przybilla in einem Linienbus der KomBus das richtige Ein- und Aussteigen üben.

» *Senioren sollen selbstbestimmt und sicher mit dem Rollator den Linienbus nutzen können.* «

### Selbstvertrauen stärken

Etwa zehn Prozent der Busfahrgäste sind mobilitätseingeschränkt, berichtet Michael Algermissen, Leiter Weiterbildung der KomBus, der den Bus steuert. Es komme darauf an, den Senioren mögliche Ängste und Unsicherheiten zu nehmen, ihr Selbstvertrauen zu stärken. Sie sollen selbstbestimmt und sicher mit dem Rollator den Linienbus nutzen können. Die Busfahrt führt durch Schwarza an eine behindertengerecht ausgebaute Haltestelle.

Hier gibt Michael Algermissen noch im Bus praktische Tipps und Erfahrungen weiter. Bitte nicht auf den Rollator setzen, sondern auf einen Sitzplatz im Bus. Erst bei Halt des Busses aufstehen, so viel Zeit ist immer. Und keine Angst vor

der Bustür: Einklemmen ist ausgeschlossen durch einen Schutzmechanismus.

### Rückwärts aussteigen

Jetzt geht's ans praktische Üben, wo nötig mit Begleitung durch die AWO-Betreuer. Fahrlehrer Ernst

Przybilla erklärt immer wieder: Mit dem leicht nach vorn angekippten Rollator einsteigen, ihn auf der dafür vorgesehenen Abstellfläche im Bus mit beiden Bremsen sichern. Die mentale Hürde ist das Aussteigen mit dem Rollator,

das gefahrlos nur rückwärts erfolgen kann. Einige Senioren kostet das sichtbar Überwindung.

Der Trainer Ernst Przybilla und die AWO-Betreuer machen Mut. Es wird einzeln geübt, korrigiert und gelobt, was gut und richtig klappt. Nach der dritten Übungsstunde ist immer wieder von den Senioren stolz zu hören: „Ich kann das jetzt.“

Die KomBus wird solche kostenlosen Übungsstunden in Kooperation mit Sozialträgern und mit Ernst Przybilla auch künftig anbieten. Andere Busunternehmen in Thüringen wie die RBA Arnstadt wollen dem Beispiel folgen. In RBA-Bussen hängen seit kurzem selbsterklärende Piktogramme zum richtigen Ein- und Aussteigen.

Mehr Informationen:  
[www.kombus-online.de](http://www.kombus-online.de)  
[www.bus-bahn-thueringen.de](http://www.bus-bahn-thueringen.de)



Rollator leicht ankippen und einsteigen.

## Mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Ausstellung nach Pößneck „Erlebnis Industriekultur“ in Thüringen

Viele Verbindungen führen nach Pößneck. Zur großen Industriekultur-Ausstellung in der Shedhalle können Besucher mit Bussen und Bahnen fahren.

**PÖSSNECK/THÜRINGEN.** Erstmals präsentiert Thüringen eine landesweite Ausstellung zur Industriekultur seit 1800. Sie findet vom 6. Juni bis 9. September 2018 in Pößneck (Saale-Orla-Kreis) in der Shedhalle statt. Über 500 Schauobjekte von der papiernen Versicherungskunde bis zur original Grubenbahn erzählen Geschichten von

Innovationen und Erfindungen, von weltbekannten Unternehmen und pfiffigen Erfindern. Verkehr und Kommunikation sind eines der sieben Themen.

Die Ausstellung wendet sich an technikbegeisterte und historisch interessierte Besucher, an Familien, Jugendliche und Kinder. Mitmachprogramme und spezielle Angebote für junge Besucher sollen Neugier wecken auf das Industrieland Thüringen.

Die KomBus-Gruppe richtet an der Shedhalle in der Carl-Gustav-Vogel-Straße eine neue Bushal-

stelle ein. Hier verkehren die Linien Stadt Pößneck mobil. Im Regionalverkehr bestehen Busverbindungen von Jena und Kahla, Saalfeld und Neustadt/Orla, Schleiz und weiteren Orten der Umgebung. Die Bahnen kommen aus den Richtungen Gera und Saalfeld am oberen Bahnhof, aus Richtung Jena am unteren Bahnhof in Pößneck an.

Mehr Informationen:  
[www.industriekultur-thueringen.de](http://www.industriekultur-thueringen.de)  
[www.bus-bahn-thueringen.de](http://www.bus-bahn-thueringen.de)

Viele Freizeitziele sind mit Bussen und Bahnen erreichbar

## Schwimmbad und Kino oder Freunde besuchen

Ein Schüler-Ferienticket (SFT) oder ein SFT Mini sind die beste Voraussetzung, um geplant oder spontan attraktive Freizeitziele in der nahen oder weiteren Umgebung zu entdecken.

**ILM-KREIS / THÜRINGEN.** Schülerinnen und Schüler sollten sich in den bevorstehenden Sommerferien ein bisschen mehr Zeit gönnen, um ganz offen und neugierig ihre Heimat vor der Haustür zu erkunden. Möglich ist das mit einem SFT oder SFT Mini. Die Bedingungen dafür stehen auf Seite 1 in dieser omni.

### Bei Sonne und bei Regen

Ferien sollen Spaß machen. Bei Sommerwetter locken natürlich die Schwimmbäder in der Region wie beispielsweise in Ichtershausen, Geraberg, Stadtilm oder Ilmenau, empfiehlt RBA-Geschäftsführer Knut Gräbedünkel. Die Fasanerie in Arnstadt, der Zoopark und der Egepark in Erfurt, der Geopark Drei Gleichen bei Gotha oder der Straußenhof in Kleinhettstedt faszinieren Tier- und Naturfreunde.

Spielt das Wetter mal nicht mit, dann sind ein Besuch im modernen Großkino in Erfurt oder in einem Museum der Region wie beispielsweise im Deutschen Bratwurstmuseum in Holzhausen, im Schlossmuseum Arnstadt oder im Schloss Friedenstein in Gotha eine gute Alternative. Die Museen laden

» Die Sommerferien entspannt mit einem Schüler-Ferienticket genießen. «

zu speziellen Ferienprogrammen zum Mitmachen ein und informieren auf ihren Internetseiten.

Die größeren Städte in der Umgebung von Arnstadt laden ein zum Flanieren, Shoppen oder Freunde besuchen, für die man im Schulalltag sonst keine Zeit hat. Von Arnstadt aus gibt es gute Bus- und Bahnverbindungen

nach Ilmenau, Gotha, Erfurt und Suhl, ins Städtedreieck nach Rudolstadt, Saalfeld und Bad Blankenburg. Das ist manchmal mit Umsteigen verbunden, aber die Ferienzeit sollten Schülerinnen und Schüler entspannt und ohne Zeitdruck genießen.

### Informieren über Fahrplan

RBA und IOV sowie die anderen Thüringer Verkehrsunternehmen geben gern Auskunft über Bus-

und Bahnverbindungen in Thüringen. Einfach die jeweilige Servicenummer anrufen oder im Internet den Routenplaner von Bus & Bahn Thüringen aufrufen. Mit dem Smartphone ist das auch unterwegs möglich. Mit dem SFT oder dem SFT Mini sechs Ferienwochen unterwegs sein in der Region Arnstadt und in Thüringen – langweilig wird's garantiert nicht.



## Ausbildung begann erst im März Chance für Spätstarterin

Eine Berufsausbildung beginnt in der Regel im August oder September eines Jahres. Die IOV Ilmenau ermöglichte jetzt einer Quereinsteigerin den Start in eine Lehre als Kfz-Mechatronikerin im März 2018. Das ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die 19-jährige Sophie Jobst absolvierte zuvor ein dreiwöchiges Praktikum in der Werkstatt der IOV. Sie arbeitete unter Anleitung und konnte sich mit ihrem künftigen Beruf vertraut machen. Der Betriebsleiter Technik, Gerd Hellmundt, war von der Leistung und Motivation der jungen Frau überzeugt.

Die IOV führte Gespräche mit der Berufsschule in Arnstadt. Sophie muss sieben Monate theoretische

Ausbildung nachholen, das kostet zusätzlich Zeit und Kraft. Sie will sich dieser Herausforderung stellen. Die IOV unterstützt sie dabei. Alle Rahmenbedingungen für den verspäteten Einstieg in die Berufsausbildung sind nun geklärt, der Ausbildungsvertrag konnte abgeschlossen und von der Handwerkskammer anerkannt werden.

Sophie Jobst ist total motiviert und will in knapp drei Jahren die Ausbildung erfolgreich abschließen. Sie möchte die Chance als Spätstarterin nutzen.

Mehr Informationen:  
[www.iov-ilmenau.de](http://www.iov-ilmenau.de)  
Telefon: 03677 / 88890

## Von Anfang bis Ende der Fahrt Gültiger Fahrschein ist Pflicht

Mal wieder wird diskutiert, wie das sogenannte Schwarzfahren in öffentlichen Verkehrsmitteln gehandelt wird. Diese Debatte können sich alle Beteiligten ersparen.

Ein gültiger Fahrschein ist Pflicht für alle Fahrgäste. Tickets müssen vor Fahrtantritt oder beim Einsteigen beim Busfahrer gekauft werden. Das ist eine einfache, transparente Regelung. Viele Stammfahrgäste nutzen rabattierte Abo- oder Zeitkarten. Spontane Fahrgäste können Einzelfahr- oder Mehrfahrtscheine beim Busfahrer erwerben. Im Verkehrsbereich der RBA-Linienbusse gilt: Der Einstieg ist in der vorderen Tür beim Busfahrer.

Denn jeder Fahrgast hat beim

Einstieg unaufgefordert dem Busfahrer seinen gültigen Fahrschein zur Kontrolle vorzuweisen. Das ist bei vielen Fahrgästen selbstverständlich. Das gilt auch für die vielen Tausend Schülerinnen und Schüler, die täglich den Linienbus nutzen und in der Regel eine kostenlose oder rabattierte Schülerfahrkarte nutzen.

Der Fahrgast muss sein gültiges Ticket von Anfang bis Ende der Fahrt bei sich führen und auf Verlangen von berechtigten Personen zur Kontrolle vorweisen können.

Mehr Informationen:  
[www.rbarnstadt.de](http://www.rbarnstadt.de)  
Telefon: 03628 / 6 13 30

Kontakte

- ▶ **IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau**  
www.iov-ilmenau.de  
Servicetelefon: 0 36 77 / 8 88 90
- ▶ **RBA Regionalbus Arnstadt GmbH**  
www.rbarnstadt.de  
Servicetelefon: 0 36 28 / 6 13 30

KURZ & KNAPP

**ITCS-Standard ab 2019**

Die Linienbusse der IOV werden mit neuen Bordrechnern voraussichtlich ab Sommer 2019 ausgerüstet. Das enthaltene moderne Informationssystem ITCS ermöglicht die Fahrplanauskunft in Echtzeit, also die tatsächlichen Fahrzeiten der Busse. Äußere Umstände können zu Abweichungen im Fahrplan führen. Künftig wird das moderne ITCS beispielsweise Umstiege zwischen Linienbussen in einem bestimmten Zeitkorridor ermöglichen.

**Neue Tarife im VMT**

Die RBA Arnstadt ist Partner im Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT). Das betrifft die Tarifzonen 101 und 102, die Teile des Gewerbegebietes Erfurter Kreuz umfassen. Seit dem 01.04.2018 gelten zum Teil neue Tarife, insbesondere für Abo- und Zeitkarten. Das betrifft vor allem Linienbusverbindungen nach und von Erfurt bzw. Neudietendorf. Die RBA-Tarife bleiben unverändert.

Neu gestaltete Internetseite der IOV für zu Hause und unterwegs  
**Benutzerfreundlicher und informativer**

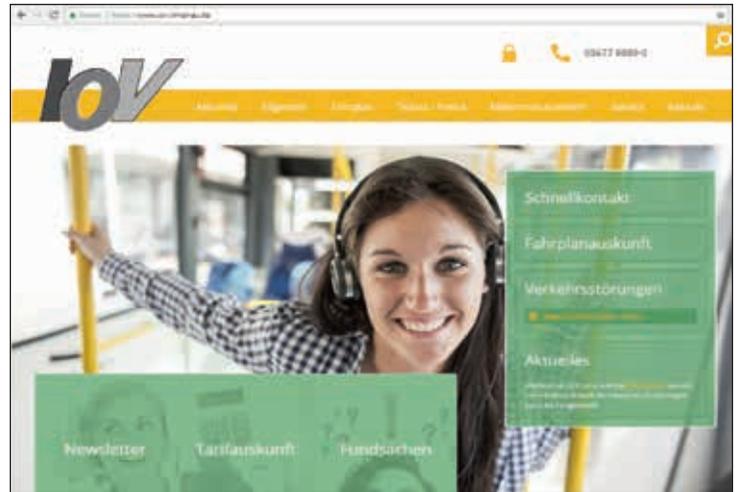
Hell, modern und übersichtlicher ist die neu gestaltete Internetseite der IOV. Sie kann von jedem Computer aufgerufen werden, die Seiten passen sich dem jeweiligen Endgerät an.

**ILMENAU / ILM-KREIS.** Viele Fahrgäste verfügen über kleine, mobile Computer mit Internetanschluss. Mit dem Smartphone für unterwegs oder zu Hause am Computer können sie sich Fahrplaninformationen aufrufen oder nachschauen, was ein Busticket kostet.

**Fahrplan, Tickets, Preise**

Auf der Startseite interessieren häufig die gelb hinterlegten Stichworte „Fahrplan“ sowie „Tickets / Preise“. Über den interaktiven „Linienplan“ kann die jeweilige Haltestelle angewählt und der dazugehörige Fahrplan aufgerufen werden. Zu unterscheiden ist zwischen dem Stadtverkehr Ilmenau, dem von der IOV betriebenen Regionalverkehr sowie dem übrigen öffentlichen Verkehr mit Bussen und Bahnen. Dafür steht die Fahrplanauskunft von Bus & Bahn Thüringen zur Verfügung, abrufbar über den grün hinterlegten Button „Fahrplanauskunft“ rechts auf der Startseite.

Unter „Tickets / Preise“ öffnet sich ein Menü mit dem Button „Tarifauskunft“. Hier müssen nur



Start- und Endpunkt der Fahrt eingegeben werden. Danach erscheinen die Preise für die Ticketarten, vom Einzelfahrschein bis zu Zeit- und Gruppenkarten. Andere Menüs informieren über Sondertickets, Tarif- und Beförderungsbedingungen sowie Berechtigungskarten. Dort können auch Antragsformulare heruntergeladen werden.

**Barrierefreie Internetseite**

Für mit Smartphone ausgerüstete Fahrgäste ist auf der Startseite ein gelber Telefonhörer mit Nummer hinterlegt. Damit kann man über eine App und mit einem Klick die Auskunft der IOV wochentags von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr anrufen.

Aktuelle „Verkehrsstörungen“ können ebenfalls auf der Startseite, grün hinterlegt, angeklickt werden. Die Lupe auf der Startseite oben rechts führt zur Suchfunktion - Stichwort eingeben, klicken, schon erscheinen Antworten.

IOV-Geschäftsführer Matthias Höring versteht die neu gestaltete, moderne Internetseite als weiteren Baustein für mehr Servicefreundlichkeit: „Wir wissen aus Erfahrung, dass elektronische Informations- und Auskunftssysteme immer mehr genutzt werden.“

Die IOV-Internetseite wird ständig weiterentwickelt.

»Elektronische Informations- und Auskunftssysteme werden immer mehr genutzt.«

Mehr Informationen:  
www.iov-ilmenau.de  
Servicetelefon: 03677 / 88890

IMPRESSUM



**Herausgeber:**

Bus & Bahn Thüringen e. V.  
Steigerstraße 8, 99096 Erfurt  
Telefon 0361 / 226 20 44  
info@bus-bahn-thueringen.de  
www.bus-bahn-thueringen.de

**V.i.S.d.P.:** Matthias Höring,  
Knut Gräbedünkel

**Redaktion:** Dr. Michael Plote, Susanne Rham

**Gestaltung:** Maja Schollmeyer -  
Visuelle Kommunikation, Erfurt

**Fotos:** Bus & Bahn Thüringen e. V.

**Druck:** Druckerei Vettters, Radeburg

**Redaktionsschluss:** 07.05.2018

omni Nr. 60 erscheint am 01.08.2018

hilfs- bereit	Ausflug, Wande- rung	faul, müßig	griech. Weich- käse	Lösung	gebiets- mäßig, gebiets- weise	Vor- zeichen	spanisch: Meer	Ge- bäude- erwei- terung	Schluss	erste Frau (A. T.)
Musik- übungs- stück				schwär- meri- sches Tonstück						
Zeichen- satz (EDV, Druckw.)			keiner	Preis- nachlass					Schiffs- eigner	
wirt- schaftl. unab- hängig				Schnitt- blume, Korb- blütler						
		männl. Vorname					ein Balte	Stadt mit dem Schiefen Turm		Regel, Richt- schnur
Epoche	Mittel- meer- insel Italiens			Kose- name der Groß- mutter		Stadt am Hohen Venn Rhein- Zufluss				
		Gelieb- ter der Aphro- dite						Welt- hilfs- sprache		
Flüssig- keit im Körper	Form von: sein			Ritter- ordens- ange- höriger						
leichter, offener Ein- spanner			schmalste Stelle des Rumpfes					ein Körper- teil		